

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bitten um Veröffentlichung nachstehender Pressemitteilung:

E1 bezieht eine Dependance in der City

Seit letzten Freitag ist die Kunstszene in Grevenbroich um einen Standort reicher: die Künstlergruppe E1 hat ein leerstehendes Ladenlokal an der Bahnstraße/Ecke Ostwall bezogen und bereichert damit das Angebot in der City durch eine Pop-Up-Gallery.

Die Themen Pop-Up-Store bzw. Pop-Up-Gallery stehen schon seit langem ganz oben auf der Agenda von „Mein Grevenbroich“. Immer wieder haben wir gefordert, dass sich das Citymanagement um entsprechende, zeitlich begrenzte Ansiedlungen bemüht, um die Leerstandssituation zumindest temporär zu verbessern und der Stadt insgesamt zu einem guten Erscheinungsbild zu verhelfen. Wir haben in vielen Gesprächen mit den Eigentümern für das Thema der zeitlich befristeten Ansiedlung von Einzelhandel oder Kunst zu günstigen Konditionen geworben, so die Fraktionsvorsitzende von „Mein Grevenbroich“ Martina Suermann. Deshalb freut es uns sehr, dass die Gespräche zwischen der Eigentümerin des attraktiven Objektes an der Bahnstraße und unserer Ratsfrau Ulrike Oberbach erfolgreich waren und die Weichen zur Ansiedlung der ersten Pop-Up-Gallery in Grevenbroich gestellt werden konnten.

Wir hoffen, dass dem positiven Beispiel eines guten Zusammenspiels zwischen Eigentümern und Interessenten weitere folgen, denn jede zeitlich begrenzte Ansiedlung ist besser als Leerstand.

Wir bedanken uns für Ihre redaktionelle Berücksichtigung.

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gerne persönlich zur Verfügung: 0171-5221149

Mit freundlichen Grüßen



Martina Suermann
Fraktionsvorsitzende